

21.000 Euro Spende an die Tafel

Der Rotary Club Leverkusen-Opladen ist 50 Jahre alt geworden. Seit einem halben Jahrhundert leisten 55 Rotarier aus Leverkusen, Langenfeld, Leichlingen, Monheim und Burscheid auf lokaler und internationaler Ebene humanitäre Hilfe.

Der Rotary Club Leverkusen-Opladen ist einer über 32.000 Clubs weltweit. Ein Geburtstagsgeschenk der besonderen Art machten sich die Rotarier.

Sie übergaben der Leichlinger Tafel einen halben Mercedes Vito: Aufbau und Kühlaggregate im Wert von 21.000 Euro - das Chassis stiftete Mercedes-Benz.

Leverkusen. Am 20. Dezember 1957 stellte Rotary International dem damaligen Rotary Club Opladen die so genannte Charterurkunde aus.

Im Zuge der kommunalen Neugliederung änderten die Rotarier 1981 ihren Clubnamen in Leverkusen-Opladen. Die Gründungsfeierlichkeiten fanden damals auf Haus Vorst in Leichlingen statt.

Genau diesen Ort wählten die Rotary auch für die Feier zum 50. Geburtstag. Hausherr Peter Albanus ist selbst Rotarier und kam dem Wunsch am Ort der Gründung zu feiern gerne nach.

Alles in allem geht eine gut fünfstellige Euro-Summe in humanitäre Engagements - und das jedes Jahr.

Beispiele aus der vielschichtigen Arbeit von Rotary Leverkusen-Opladen:

• Eines der wichtigen Projekte heißt »Lesen lernen, Leben ler-

nen« - ein Förderprogramm in Sachen Lesen an 14 Grundschulen.

• Rotary veranstaltet Konzerte in hiesigen Altenheimen.

• Betreuung von Kindern aus Tschernobyl.

• Förderung der Hospiz-Bewegung in Leverkusen.

• Unterstützung eines Projekts in Afrika.

• Im lettischen Ergli engagiert sich der Club für ein Krankenhaus und Altenheim:

Renovierung der Immobilien und Überführung eines Rettungswagens. Im August 2006 wurden 200 Krankbetten aus dem Leichlinger Gehrke-Haus nach Ergli transportiert.

• Der Rotary Club Leverkusen-Opladen unterstützt die Leichlinger Tafel seit ihrer Gründung vor einem Jahr. Mit einer Spende in Höhe von 2.500 Euro waren die Rotarier Geburtshelfer der Leichlinger Tafel. Aus dem ehemaligen Gehrke-Haus besorgten sie dann Einrichtungsgegenstände.

Die Leichlinger Tafel versorgt mittlerweile täglich 335 Menschen. Zum Transport der Lebensmittel war ein Lieferwagen notwendig geworden.

Diesen Wunsch hörte der Rotary Club Leverkusen-Opladen und motivierte seine Mitglieder zu einer außerordentlichen Spende anlässlich des eigenen 50. Geburtstags. 21.000 Euro kamen zusammen.

Den Lieferwagen und einen symbolischen Scheck übergab Rotary-Präsident Dr. Norbert Schmitz-Pranghe der Tafel-Vorsitzenden Waltraud Simon zu Beginn der Geburtstagsfeier auf Haus Vorst



Waltraud Simon, Vorsitzende der »Leichlinger Tafel«, Brigitte Hoffmann und Jürgen Kiel übernehmen den symbolischen Scheck von Rotary-Präsident Dr. Norbert-Schmitz-Pranghe und Dr. Jürgen Wenzelburger. (v.l.)

Foto: Pieper

am 20. Dezember 2007.

Feiern werden die Rotarier das halbe Jahrhundert noch einmal. Am 19. April 2008 gibt es im Bayer-Kasino einen großen Festakt und am Abend einen rauschenden Ball.

Olaf Pieper